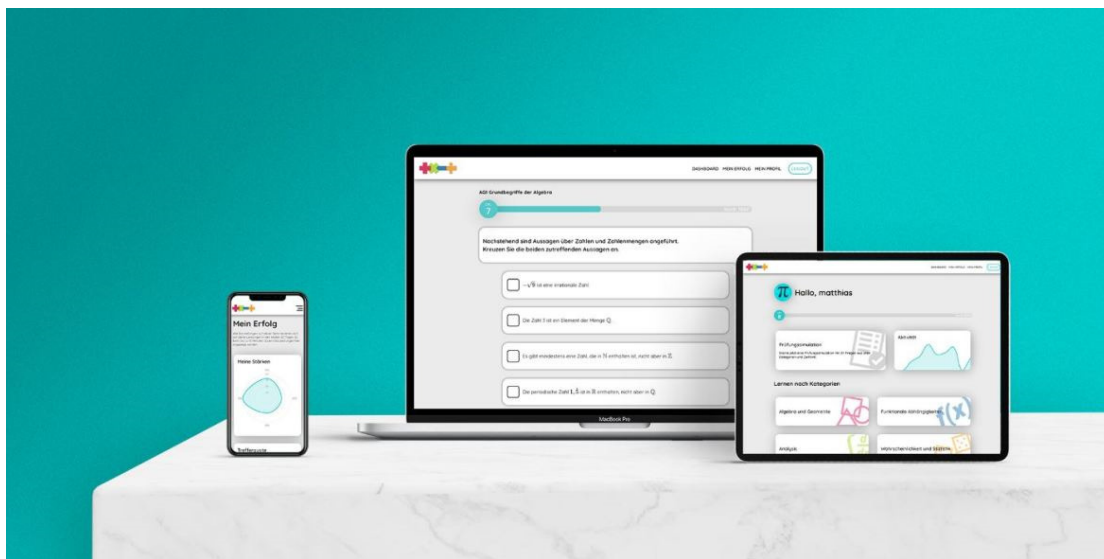




Hellomath: Kärntner gründen Lernplattform für die Mathe-Matura



von [Claudia Felsberger](#) // 2. April 2021

Eine begrüßenswerte Sache! Hellomath heißt die neue Lernplattform mit der zwei Kärntner Schüler_innen in ganz Österreich die Vorbereitung auf die Mathe-Matura erleichtern wollen.

Wahrscheinlichkeiten berechnen, den Wert von X aufdecken, Graphen analysieren — Mathe ist der Schrecken vieler Schüler_innen. Für die Studenten **Maximilian Mallweger** und **Matthias Hülser** ist das Fach hingegen eine Leidenschaft. „Ja, das gibt es!“, schreiben sie auf ihrer Website **Hellomath** — dem selbstgegründeten Lernportal, auf dem sich Schüler_innen für die zentralisierte Mathe-Matura vorbereiten können.

„Die Idee zu Hellomath haben wir bereits im April 2020 gehabt, kurz danach haben wir bereits mit der Planung und Entwicklung angefangen“, sagen die beiden Studenten, die das gesamte Projekt alleine umgesetzt haben. Die nötige Expertise haben sie jedenfalls. Matthias studiert aktuell Informatik an der TU Graz, Maximilian ist Lehramtsstudent mit Fokus auf Mathematik und Informatik. Nachdem sie die Pandemie für die Verwirklichung des Konzepts genutzt haben, ging die Webapp schließlich im Oktober live.

Hellomath: Mathematik und Gamification

„Wir wollen mit Hellomath eine motivierende Plattform bieten, auf welcher Schülerinnen und Schüler für die Mathematik Matura üben können“, sagen die beiden gebürtigen Kärntner. „Es war uns auch wichtig Aspekte der Gamification einzubauen, um das Üben interessanter zu gestalten.“ Im Laufe seines Studiums hat Maximilian schon Erfahrungen an Schulen gesammelt, was bei der Entwicklung von Hellomath geholfen hat: „Dadurch bin ich natürlich immer auf dem aktuellsten Stand, was die Schule und die Matura im Fach Mathematik angeht. Neben den Lehrveranstaltungen auf der Uni habe ich durch die zahlreichen Praktika im neuen Lehramtsstudium auch direkten Kontakt mit der Schule und dem Unterricht.“



Matthias ist einer der Hellomath-Gründer

Die Aufgaben, die auf Hellomath gelöst werden können, stammen aus dem offiziellen Fragepool des Ministeriums und auch aus älteren Reifeprüfungen, die frei zugänglich sind. Einige Aufgaben hat Maximilian auch selbst erstellt, angelehnt an Schemata der Grundkompetenzen.

Bereits 100 aktive Nutzer_innen verwenden das Lernportal regelmäßig. Manche der Übungen kann man kostenfrei absolvieren. Um weitere freizuschalten, muss man 12,99 Euro zahlen.



Co-Founder Maximilian

In der Schule kennengelernt

Matthias und Maximilian verbindet übrigens mehr als die gemeinsame Leidenschaft zur Zahlen: *„Wir kennen uns inzwischen seit 12 Jahren. Wir haben uns durch unsere gemeinsame Schulzeit im Europagymnasium kennengelernt.“*

Wenn er in seiner Freizeit gerade einmal nicht mit Zahlen hantiert, spielt der 21-jährige Maximilian gerne Tennis. Zudem ist er leidenschaftlicher Kickboxer. Matthias (22) hat großen Spaß an Fotografie und ist regelmäßig auf seinem Fahrrad in der Natur anzutreffen.

Mitgefühl mit Maturant_innen

Beim Hellomath-Duo liegt die Mathe-Matura schon ein paar Jahre zurück. Mit den Schüler_innen, denen diese Herausforderung erst bevorsteht, fühlen sie trotzdem mit: *„Aufgrund der aktuell herrschenden Pandemie haben es die Schülerinnen und Schüler, im Vergleich zu uns, sicher nicht leicht. Obwohl wir bereits seit 4 Jahren studieren, werden wir durch einige Online Lehrveranstaltungen und Prüfungen immer wieder vor Herausforderungen gestellt. Als Schüler und Schülerin hat man noch viel weniger Erfahrung, deshalb wollen wir mit Hellomath die Mathematik-Matura für möglichst viele Lernende etwas erleichtern.“*